

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

**Carl P. Chryselius'sche Buchhandlung
in Berlin**

Wir machen dem Gesamtbuchhandel die ergebene Mitteilung, daß wir unser Geschäftslokal von Friedrichstraße 210 nach

Friedrichstraße 68.

(zwischen Mohren- und Laubenstraße)

verlegten und daselbst einen Laden eröffneten. Besonders werden wir folgende Gebiete pflegen: Kunst, Geschichte, Philosophie und schöne Literatur; auch Literatur für Bibliophilen und schöne Sonderdrucke finden stets unser Interesse.

Wir bitten um direkte Zusendung Ihrer Rundschreiben und empfehlen uns

mit vorzüglicher Hochachtung

Ende Februar 1918

Carl P. Chryselius'sche Buchhandlung
Fernspr. Zentrum 940.

Am 6. März verlegen wir unsere Geschäftsräume ins eigene Grundstück

Leipzig, Marienplatz 2

**Hachmeister & Thal
Verlagsbuchhandlung.**

Eröffnungsanzeige.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit die Aufmerksamkeit der P. T. Sortimenter auf die in seinem neu gegründeten Verlag erscheinenden Werke hinzulenken.

Der Verlag, der seinen Sitz in Leipzig—Wien (demnächst auch in Zürich) hat, verfolgt zunächst als Hauptzweck die Propagierung neuer österreichischer und schweizerischer Autoren. Die Auslieferung für den Buchhandel besorgt (Österreich—Ungarn ausgenommen) die Firma K. F. Koehler, Leipzig, Täubchenweg 21. Für Österreich—Ungarn M. Perles, Wien I, Seiler-gasse 4. Die Gesamtleitung und die Theaterabteilung des Verlags befindet sich Gutzhausstraße 21, Wien IV.

Hochachtungsvoll

Der Amalthea-Verlag

Inh.: Dr. jur. S. Studer,
Leipzig—Wien.

Nach erfolgtem Verkauf meiner Druckerei habe ich meine Verlags- und Sortimentsbuchhandlung nach

**Berlin-Friedenau,
Kubensstraße 35**

verlegt und firmiere fortan unter meinem Namen:

Adolph Crüger.

Berlin SW. 48.

Wilhelm Pfeib.

Vom 4. März 1918 ab ist unsere Geschäftszeit wieder
vormittags von 8—12 Uhr
nachmittags von 2—7 Uhr
Sonnabends durchgehend
von 8—3 Uhr

**Johann Ambrosius Barth
Leopold Voss.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Rentable Buchhandlung in Residenzstadt Mitteldeutschlands ist, weil sich Inhaber vom Geschäft zurückziehen will, bei Gelegenheit zu verkaufen. Nachweisliches Kapital v. 45000 M erforderlich. Angebote unt. # 433 an die Geschäftsstelle des B. V.

Wegen Todesfalls ist das gesamte Lager eines Kunst-antiquariats mit wertvoller Handbibliothek im ganzen

zu verkaufen.

Reiche Bestände alter Meister vorhanden. Interessenten, welche über 45000 verfügen, erhalten nähere Auskunft durch

**Woldemar Kunis,
Dohna, Sa.**

Romanserie

**Heldenkämpfe
5 Bände**

Fesselnde Erzählungen aus der Jetztzeit. Von ersten Autoren wie: Kohde, Strobl, Lobstien, Walter u. a. / Mit zahlreichen Bildern von Professor Walther Klemm, Professor Hugo Steiner-Prag u. a. ist gebunden, brosch. und rohlagernd
∴ nur gesamt ∴

mit allen Rechten

preiswert
zu verkaufen,

da nicht mehr in den Rahmen des Verlages passend
* Lager: gebunden in Leinen ca. 7000 Bände gemischt * Lager: gut brosch. ca. 1900 Bände gemischt * Rohlager: 25000 Bände gemischt

**Moderne
Novellen**

**Kriegserzählungen
1914/15**

Lager ca. 700 Exemplare gemischt. Rohlager ca. 5000 Exemplare gemischt

Die Bücher sind auf holzfreiem Federleichtpapier sorgfältig gedruckt und in Friedensleinen gebunden.

**Gust. Kiepenheuer
Verlag Weimar**

Fertige Bücher.

Vom 1. März 1918 ab erhebe ich auf meine Verlagswerte
20% Steuerzuschlag.
**Hermann Reinmann,
Techn. Verlaag. Almenau.**

Soeben erschienen:

**Die
Internationale
Rechtsordnung**

nach den Vorschlägen
der Fabier-Gesellschaft.

**Gutachten
von L. S. Woolf.**

Entwurf eines Völkervertrages
von dem Komitee der Fabier.

Grossoktavformat, 57 Seiten.

Preis broschiert:

1.20 ord., —.90 netto,
— .80 bar und 13/12.

Die Broschüre bietet die praktischste und vorsichtigste Form, in welcher der plötzlich so aktuelle Gedanke einer internationalen obligatorischen Schiedsgerichtsbarkeit bisher ausgestaltet worden ist. Woolfs Werk ist bereits in Stockholm und Petersburg bei den Beratungen über das internationale Schiedsgericht der Zukunft zugrunde gelegt worden.

Art. Institut Orell Füssli,
Verlag, Zürich.

Soeben erschien:

**Monatsschrift f. Geschichte
u. Wissenschaft des Judentums,** hg. v. Prof. Dr. Braun.
Jahrg. 1917, Heft 9—12:

**Sonderheft z. 100. Geburtstags-
tage von H. Grätz.**

M. Beitr. v. Braun, Südemann, Cohen, Porges, Treitel.

Preis M. 3.— ord., M. 2.10 no. bar

Da Auflage für Nicht-Abonnenten nur klein, kann ich nur bei gleichzeitiger Vorbestellung bedingt — in kleiner Anzahl — liefern.

Hochachtungsvoll

Breslau, Februar 1918.

Koebner'sche Verlagsbuchh.
(Barasch u. Riesenfeld).